

Gerade am letzten Beispiel wird bewiesen, daß die Mitarbeiter des Rechnungswesens unter Führung der Partei der Arbeiterklasse aktiv an der Weiterentwicklung der sozialistischen Produktionsverhältnisse und damit an der Festigung unserer Arbeiter- und Bauernmacht mitgewirkt haben.

Durch diese großen politischen Aufgaben mußten einige Probleme der Weiterentwicklung des Rechnungswesens zurückgestellt werden. Die Lösung dieser Aufgaben wird aber im Jahre 1961 durchgeführt. Die

Mechanisierung des Rechnungswesens, die durch Einrichtung einer zentralen Buchungsstation entscheidend weitergeführt werden sollte, konnte noch nicht erfolgen, da der im Jahre 1959 bestellte Elektronenrechner Robotron 12 mit 3 Ascota-Buchungsautomaten auch im Jahre 1960 noch nicht geliefert werden konnte.

Durch Errichtung der zentralen Buchungsstation wird eine wesentliche Verringerung der Arbeitskräfte im Rechnungswesen, voraussichtlich 14 Arbeitskräfte, erreicht.

1. Finanzbuchhaltung

Am 1.11.1960 wurde die bereits vorhandene Banksammelverrechnung durch Einbeziehung der Sonderbankkonten sowie Postscheck und Stadtparkasse erweitert. Zu diesem Zeitpunkt wurde die umfassende Sammelverrechnung (Bank, Kasse, Ausgangsrechnungen, Eingangsrechnungen) verwirklicht. Auch ^{das} kontenlose Kontokorrent, das Ende 1959 eingeführt wurde, hat sich bewährt.

Damit wurden in der Finanzbuchhaltung alle Bekannten fortschrittlichen Arbeitsmethoden eingeführt und dadurch eine Einsparung von insgesamt 4 Arbeitskräften erzielt.

Die der Finanzbuchhaltung obliegende Berichterstattung sowie die Abführung der Verbindlichkeiten an den Staatshaushalt wurden sämtlich termingemäß vorgenommen.

2. Grundmittelbuchhaltung

Die laufenden Arbeiten wurden termingemäß erledigt. Die monatliche Abrechnung der eigenen Leistungen für Investitionen und Generalreparaturen konnte ebenfalls ohne Schwierigkeiten durchgeführt werden. Dabei wurde durch Einführen eines Verbesserungsvorschlages eine Vereinfachung der Arbeit erreicht, die außerdem noch eine bessere Übersicht und ein frühzeitiges Erkennen von Fehlern gewährleistet. Die Inventarüberprüfungen wurden nicht laufend vorgenommen, da die verantwortliche Kollegin im Jahre 1960 längere Zeit durch Krankheit für diese Arbeiten ausgefallen ist.

3. Materialbuchhaltung

Die monatliche Abrechnung wurde nicht in allen Fällen termingemäß fertiggestellt. Die Ursachen liegen besonders in einer nicht kontinuierlichen Belegzulieferung.

Gegen Ende des Jahres fiel eine erhebliche Mehrarbeit für die Materialbuchhaltung durch die Umstellung des Lagers auf die Positionen der Schlüsseliste des Volkswirtschaftsplanes an.

4. Lohnbuchhaltung

Durch die Einführung der lohnpolitischen Maßnahmen ergaben sich für die Lohnbuchhaltung zusätzliche Arbeiten im großen Umfange, die durch kollektive Arbeit und Hilfe anderer Abteilungen bewältigt werden konnten. Die durch die lohnpolitischen Maßnahmen erhoffte Vereinfachung der Lohnrechnung ist allerdings nicht eingetreten.